

Pflanzenpresse & Pflanzenlexikon

Besonders im Frühjahr, wenn das Blätterdach der Bäume noch Licht bis auf den Waldboden durchlässt, findet ihr im Wald oder natürlich auch am Weges- und Feldrand vielerlei Pflanzen, Blätter und Blüten. Daraus könnt ihr euer eigenes Pflanzenlexikon erstellen! Und damit sich die Pflanzen nach der Trocknung nicht rollen oder verformen, bauen wir direkt noch eine Pflanzenpresse!

Das braucht ihr:
2 Bretter mind. 15mm stark und ca. 20x30cm groß
4 Unterlegscheiben
4 Gewindeschrauben
4 Muttern oder am besten Flügelmuttern
Akkuboherer oder Bohrmaschine
Papier

Das Sammeln

WICHTIG

- Bitte sammelt nur so viele Pflanzen, wie nötig und immer maßvoll!
- Bitte nie komplette Pflanzen herausreißen!
- Lasst im Wald keinen Müll o.ä. zurück!
- In Naturschutzgebieten, Nationalparks und anderen ausgewiesenen Schutzzonen bitte nichts pflücken!
- Keine Pflanzen, die unter Naturschutz stehen, pflücken! Im Zweifel gilt: lieber nur ein Foto machen und die Pflanze stehen lassen!
- Vorsicht bei essbaren Pflanzen: es gibt häufig auch ähnlich aussehende Pflanzen. Daher auch hier im Zweifel lieber stehen lassen oder nicht verzehren!



Echte Goldnessel

1. Macht von jeder Pflanze Fotos!



Knoblauchsrauke

2. Nutzt Bestimmungsbücher oder Bestimmung-Apps um sofort zu erfahren, was ihr gefunden habt!

3. Notiert euch wann und wo ihr den Fund gemacht habt



Sumpf Sternmiere



Bärlauch

4. Nutzt all eure Sinne: riecht und fühlt!

Tipp: Manche Blätter entwickeln ihren Duft erst, wenn man sie zwischen den Fingern reibt!

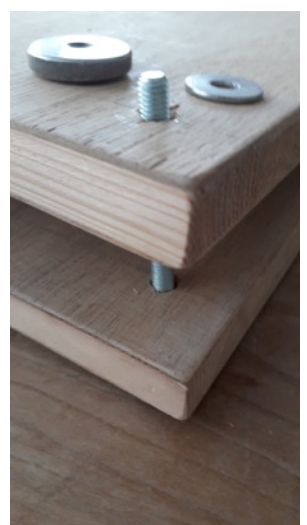
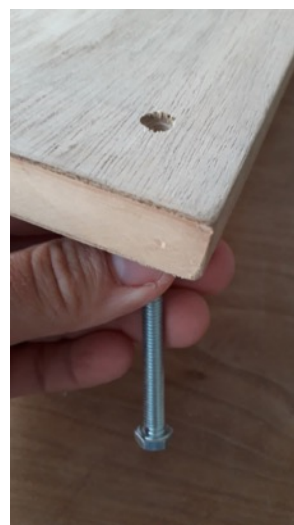
Ihr werdet sehen, dass ihr in kürzester Zeit und auf kleinstem Raum eine große Vielfalt an Pflanzen, Blättern und Blüten zusammen habt.

Es ist eben doch nicht alles „einfach nur grün“!



Die Pflanzenpresse

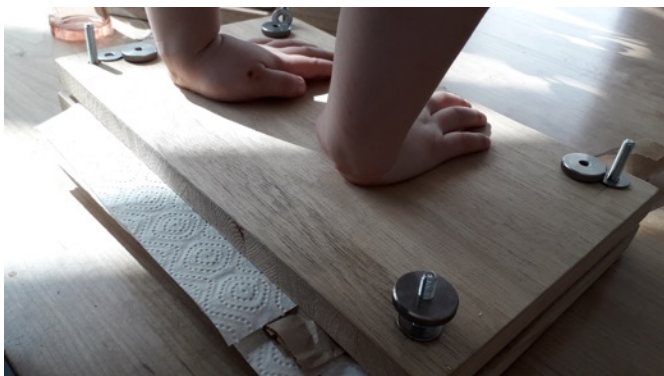
1. Bohrt in alle vier Ecken ca. 2 cm vom Rand entfernt ein Loch, so dass die Gewindeschrauben leicht durchzuschieben sind!
2. Passt dabei auf, dass die Bretter genau übereinander liegen! Fixiert sie eventuell mit einer Schraubzwinge oder Klebeband.
3. Steck die Schrauben von unten durch beide Bretter.
4. Von oben wird zuerst die Unterlegscheibe und dann die Mutter aufgeschraubt.
5. Wenn ihr wollt, könnt ihr die Pflanzenpresse noch verzieren z.B. mit Acrylfarbe, einem Brandmalkolben o.ä. Seid kreativ!



Tipp: Nutzt eine Standbohrmaschine, falls ihr so etwas habt! Dann werden die Löcher auf jeden Fall gerade!

Das Pressen

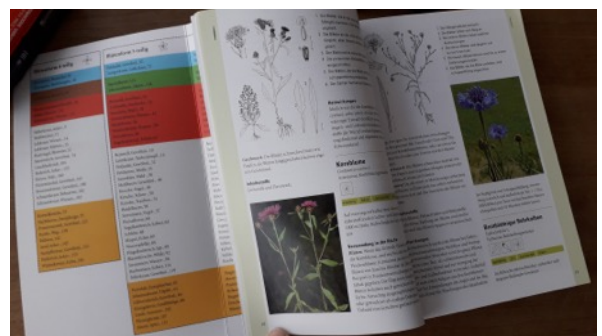
1. Legt die Pflanzen nun zwischen Zeitungspapier oder Küchenpapier in die Pflanzenpresse zwischen die beiden Bretter



2. Nehmt nicht zu viele Sachen auf einmal und legt sie möglichst getrennt voneinander, bzw. in mehreren Lagen jeweils mit Papier dazwischen
3. Flügelmuttern festschrauben
4. Nach einigen Tagen könnt ihr kontrollieren, ob die Pflanzen getrocknet und fertig gepresst sind

Das Pflanzenlexikon

1. Ihr könnt euch ein Layout überlegen und mehrfach ausdrucken, so dass ihr es bei einem neuen Fund nur ausfüllen müsst. Schaut mal, ob euer Computerprogramm nicht vielleicht auch schöne Layouts vorgefertigt anbietet.



Nutzt Bestimmungsbücher oder schaut im Internet nach weiteren Informationen über eure Pflanzenfunde!

2. Für jede Pflanze nehmt ihr am besten eine Seite mit Foto, Name, Fundort, Datum
3. Ergänzt weitere Infos, wenn ihr wollt wie z.B. Besonderheiten, Geruch, Dornen, Farben,
4. Klebt die getrocknete Pflanze dazu und/oder legt es in eine Klarsichthülle.

Fertig ist euer Pflanzenlexikon!



**Viel Spaß beim Erkunden der Natur
und beim Basteln!**